

# 3. Programmheft

zum Festjahr der Stadtkirche Heilig Dreifaltigkeit

Juni bis  
September 2015

*Mit Herzen,  
Mund und  
Händen*



## Offene Stadtkirche



### Willkommen in unserer Stadtkirche!

Treten Sie ein. Ein beeindruckend heller, hoher Raum wird Sie umgeben. Ob Sie Gast der Wagnerfestspiele sind, Gemeindeglied einer christlichen Gemeinde, ausgetreten oder nicht getauft – unsere Kirche steht Ihnen offen.

Jeden Sonntag ist um 10 Uhr evangelisch-lutherischer Gottesdienst, zu dem alle eingeladen sind. Vielleicht reizt Sie auch

eines der Konzerte, eine touristische Führung oder ein Theaterstück. Doch selbst wenn gerade kein Gottesdienst und keine Veranstaltung stattfinden, freuen wir uns, wenn Menschen spontan eintreten. Auch ich gehe ab und zu einfach für ein paar Minuten hinein.

Scheuen Sie sich nicht die Stufen in den Chorraum hinaufzugehen und den Taufstein mit seinen Alabasterreliefs zu betrachten, vor dem Hauptaltar eine Weile stehen zu bleiben und dann hinter dem Hauptaltar die Treppen in die Markgrafengruft hinunter zu steigen. Auch der Zugang zur Gruft ist immer geöffnet – wie die Stadtkirche selbst – zwischen 9 Uhr und 18 Uhr.

Mit dem ganzen Team der Stadtkirchengemeinde grüße ich Sie herzlich,  
Ihre

*Dorothea Greiner*

■ Dr. Dorothea Greiner, Regionalbischöfin

## Kulturkirche

Meine Stadtkirchen-Geschichte	4
Die Orgeln der Stadtkirche	6
Musikalisches Highlight: Sancta Trinitas 3	8
Theologische Gedanken zur Kunst, Gottesdienst zum Künstlermarkt, Spenden	9
Ausstellung: Frisch gestrichen!	10
Vortragsreihe: Theologischer Sommer, Einführung: Jan Hus	11
Theater: Jan Hus	12

## Kirche für alle

Stadtkirche als touristische Kirche	13
Öffentliche Führungen, Sonderführungen	14
Anekdote von der Kanonenkugel	16

Terminübersicht	18
-----------------	----

Impressum	30
-----------	----

## Gemeindekirche

Beispielhafte Einrichtungen: Erwachsenenbildung	17
Kontakt	31
Kinderkirche, Chöre   Ensembles   Kirchenmusik	32, 33

Dekanatskirche   Hauptkirche	34
------------------------------	----





## Stadtkirche als Kulturkirche

Viele Konzerte, Ausstellungen, Vorträge, Theaterstücke, ja sogar ein kleines Museum auf Bayreuths höchster Brücke wird man in der neu eröffneten Stadtkirche finden. Ganz zu Recht kann man sie als Kulturkirche bezeichnen, wie sie zum Beispiel auch Städte wie Hannover haben. Freilich ist ihr eigentlicher Zweck der Gottesdienst – durchaus auch in lutherischer Form. Aber in der Stadtkirche Bayreuth findet sich eine Atmosphäre, die zum Dialog einlädt. Ihr überaus lichter und nach oben strebender Raum reizt Künstlerinnen und Künstler sich in Beziehung zum Gotteshaus zu setzen. „Mitten im Leben“ lautet das Motto der Stadtkirche. Schön ist es, wenn das Leben und sein Urheber so vielfältig miteinander in Kontakt kommen wollen.

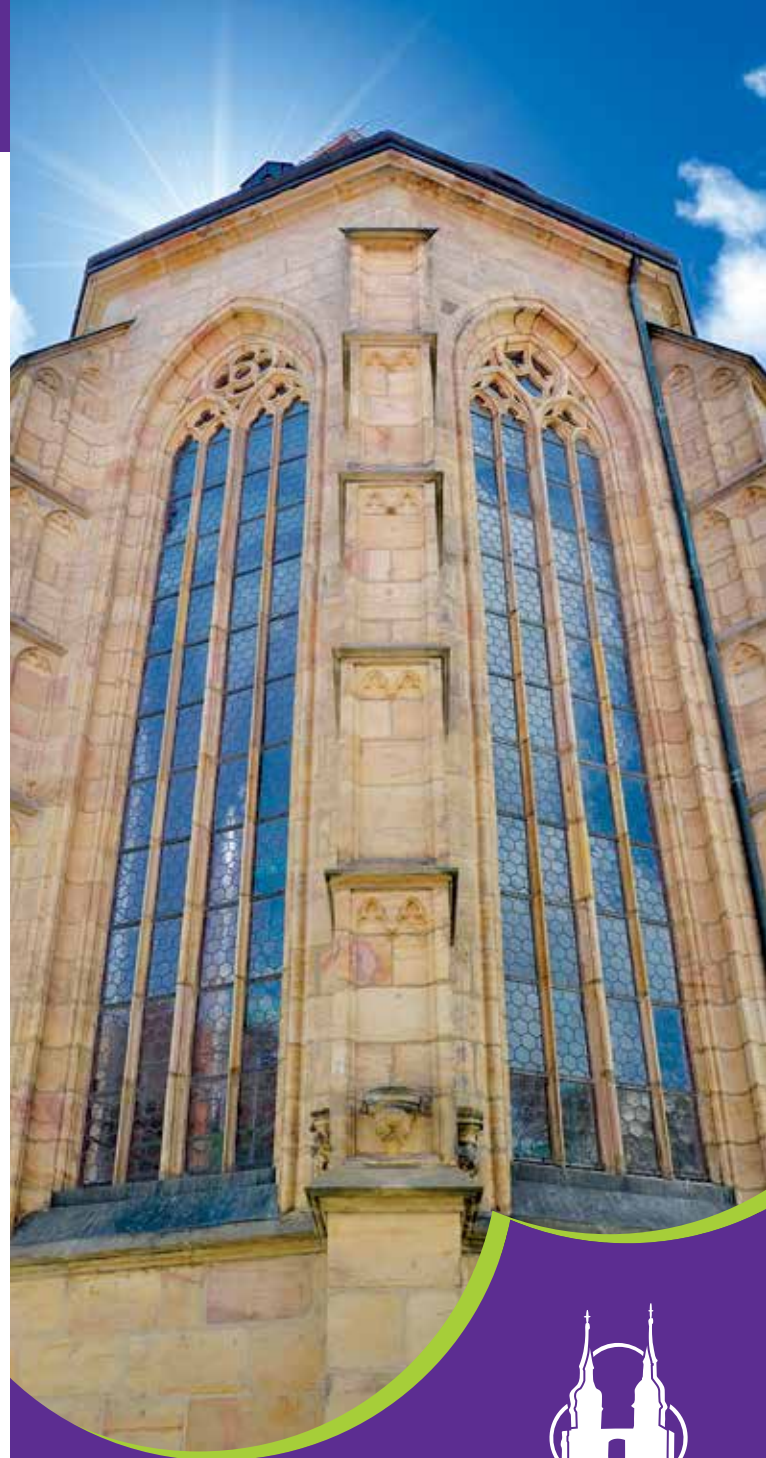
## Meine Stadtkirchen-Geschichte

### Begegnungen

Mit Gebäuden ist es wie mit Menschen: sie faszinieren, ziehen uns an, haben ihre besonderen Eigenheiten und Merkmale, die man besonders schätzt, sie bieten Ruhe und Geborgenheit. Gerade auch Kirchen. Gleichzeitig können sie auch Respekt einflößen. Dies alles gilt auch für die Stadtkirche.

An diesem Nachmittag wollen wir mit Ihnen zusammen die unterschiedlichen Geschichten der Stadtkirche entdecken, vielleicht erzählen Sie uns ja auch Ihre ganz persönliche „Stadtkirchen-Geschichte“ dazu?

**Zeit:** Freitag, 02.10.2015, 17.00 - 19.00 Uhr  
**Ort:** Stadtkirche Bayreuth, Kirchplatz, Bayreuth  
**Referentin:** Dr. Barbara Pittner, Literaturwissenschaftlerin, Journalistin, freie Lektorin, Bamberg  
**Gebühr:** 7,- Euro  
**Anmeldung:** Schriftl. bis 30.09.2015, 5 bis 12 Teilnehmende  
**Kooperation:** Evang. Bildungswerk



## Die Orgeln der Stadtkirche



*Die Tretzsch-Orgel von 1695 wurde mehrfach umgebaut, hier mit neugotischem Prospekt aus dem Jahr 1871*

der Stadtkirche finden Sie im Festband „Auf den Tag.“

### Die heutigen Orgeln

Die heutigen beiden Orgeln erhielt die Stadtkirche in den Jahren 1961 (Hauptorgel) und 1978 (Chororgel).

Die Hauptorgel wurde von der Firma Steinmeyer aus Oettingen mit 60 Registern auf vier Manualen und Pedal gebaut. Die Spieltraktur ist mechanisch, die Registertraktur und Koppeln werden elektrisch gesteuert.

Die Chororgel, in Anlehnung an die Vorgängerkirche auch Magdalenen-Orgel genannt verfügte ursprünglich über 9 Register auf zwei Manualen und eine elektrische Spiel- und Registertraktur.

### Die Orgelrenovierung und -erweiterung 2013/2014

Im Zuge der großen Gesamtrenovierung wurden die beiden Orgeln von der Orgelbaumanufaktur Vleugels aus Hardheim gründlich gereinigt, renoviert und erweitert. So hat die Hauptorgel nun 70 Register und die Chororgel 21 Register.

### Geschichtliches

Die Geschichte der Orgeln in der Stadtkirche reichen bis ins 15. Jahrhundert zurück. Die erste Orgel der 1614 geweihten Kirche in ihren heutigen Ausmaßen wurde 1619 vom kursächsischen Hoforgelbauer Gottfried Fritzsche aus Dresden erbaut und war eines der bedeutendsten Instrumente im Fürstentum Brandenburg-Bayreuth. Zur Orgelweihe waren Samuel Scheidt, Michael Praetorius, Heinrich Schütz und Johann Staden geladen!

Weitere Informationen über die Geschichte der Orgeln



*Vom neuen beweglichen Spieltisch im Chorraum kann auch die Hauptorgel gespielt werden.*



Gleichzeitig wurde ein neuer Generalspieltisch im Chorraum mit vier Manualen gebaut, der es ermöglicht, beide Orgeln zusammen zu spielen. Dieser Spieltisch ist auch mit modernster Computertechnik ausgestattet.

Beide Orgeln zusammen zählen mit 91 Registern und über 6500 Pfeifen zu den größten Instrumenten in Nordbayern und innerhalb der Bayerischen Landeskirche.

### Orgelmatineen während der Festspielzeit:

Mittwoch und Sonntag, jeweils um 11.15 Uhr.

Weitere Orgelkonzerte entnehmen Sie bitte dem Aushang.

### Bayreuther Orgelnacht: am 3. Oktober 2015

**Orgelführungen:** Am 13. September stellen wir Ihnen im Rahmen des „Deutschen Orgeltags“ mit zwei Führungen die Orgeln vor. Weitere Orgelführungen sind nach Vereinbarung möglich. Bitte wenden Sie sich dazu an Dekanatskantor Michael Dorn (Tel.: 0921-596307)



## Musikalisches Highlight: Enjott Schneider – SANCTA TRINITAS III – Uraufführung



Ausschnitte aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach am 28. Dezember 2014

Nach den viel beachteten Uraufführungen der ersten beiden Teile des Auftragswerks der Stadtkirche zum Festjahr steht am 14. Juni nun die dritte und letzte Uraufführung des oratorischen Triptychons „SANCTA TRINITAS“ von Enjott Schneider an. Inhaltlich setzt es sich nun mit dem Heiligen Geist

auseinander – „Spiritus Sanctus: Wasser, Taube, Feuersturm“ hat der Komponist das Werk untertitelt und weckt damit die Spannung auf ein eindrückliches großes Finale. Ergänzt wird das Werk mit dem Credo aus der Trinitatis-Messe von W. A. Mozart und dem „Te deum“ von A. Dvorak. Mit dieser Aufführung wird auch die ökumenische Verbundenheit zu unserer Nachbargemeinde auf eindrucksvolle Weise zum Klingen gebracht: es singt der Chor der Schlosskirche unter der Gesamtleitung von Regionalkantor Christoph Krückl. Solisten sind Julia Potthoff (Sopran) und Rainer Weiss (Bariton), der Orchesterpart wird von der Vogtlandphilharmonie Greiz/Reichenbach übernommen.

### Kartenvorverkauf:

Theaterkasse Bayreuth,  
Tel.: 0921-69001 und  
Kircheneck, Tel.: 0921-596 403  
und Abendkasse  
Karten: 25/20/15/10 Euro,  
(Schüler und Studenten:  
25% Ermäßigung)

### Aufgeführt wird:

Enjott Schneider:  
Sancta Trinitas Teil 3

W. A. Mozart „Credo“ aus der  
Trinitatis-Messe KV 167  
A. Dvořák: Te Deum op. 103

### Die Ausführenden:

Jutta Potthoff - Sopran  
Rainer Weiss - Bariton  
Vogtland-Philharmonie  
Greiz/Reichenbach  
Chor der Schlosskirche  
Bayreuth  
Leitung: Christoph Krückl



### ■ Theologische Gedanken zur Kunst – OHNE BILDER!

Im letzten Jahr wurde das „Kleine Plakatmuseum“ in das Kunstmuseum Bayreuth integriert. Vom 10.6. – 28.8.2015 findet nun die Ausstellung OHNE BILDER! in der Ausstellungshalle des Neuen Rathauses statt. Dekan Hans Peetz lädt am Donnerstag, den 9. Juli um 20 Uhr zu Theologischen Gedanken zur Ausstellung ein. Der Eintritt ist frei. Der Titel „Ohne Bilder!“ lässt an das alttestamentliche Bilderverbot denken, das ursprüngliche zweite der Zehn Gebote: „Du sollst dir kein Bildnis machen!“. Aber nicht nur Bilder von Gott sind – bei aller Notwendigkeit, damit wir überhaupt über ihn reden und an ihn glauben können – problematisch, weil sie Gott nicht fassen können. Auch in Bezug auf Menschen können Bilder gefährlich sein, wenn sie festlegen und einengen.

### ■ Gottesdienst zum Künstlermarkt

Am Kultursonntag des Bürgerfestwochenendes findet rund um die Stadtkirche von 11 bis 18 Uhr wieder der traditionelle Künstlermarkt statt. In einer „open-air-Galerie“ stellen Künstlerinnen und Künstler aus nah und fern ihre Werke aus und zum Verkauf. Nachdem die Stadtkirche als die Mitte dieses Marktes wieder zugänglich ist, soll der Gottesdienst am Sonntag dem 5. Juli 2015 um 10 Uhr als Künstlergottesdienst gestaltet werden. Die Künstlerinnen und Künstler sind nicht nur zur Teilnahme eingeladen, sondern auch dazu, ihn mitzugestalten.

### ■ Geben Sie den Ton an!

#### Helpen Sie beim Erhalt der Stadtkirche und deren Orgel.

Die staatliche Baupflicht hat sich nur auf die unbeweglichen Teile der Stadtkirche erstreckt wie Mauern oder Türme und auch da beträgt der kirchliche Anteil 5 %. Die Sanierung der Inneneinrichtung wie Heizung, Sprechanlage oder insbesondere die Restaurierung und Erweiterung der Orgel muss von der Stadtkirchengemeinde getragen werden. Deshalb bitten wir nach wie vor um Ihre Spende insbesondere dann, wenn Ihnen das Ergebnis der Sanierung gefällt.

### Spendenkonto Sanierung Stadtkirche

Sparkasse Bayreuth  
IBAN: DE16 7735 0110 0009 0204 96  
BIC: BYLADEM1SBT



## Ausstellung: Frisch gestrichen! Neue Kunst aus der Dr.-Kurt-Blaser-Schule



Vom 20.6. bis 12.7.2015

Am Samstag, 20. Juni wird in der Stadtkirche eine Ausstellung mit Werken von kreativen Menschen mit Behinderung eröffnet.

Anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Heilpädagogischen Zentrums Bayreuth (HPZ) der Diakonie Bayreuth und des 50jährigen Bestehens des Vereins „Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth e. V.“ zeigen Künstlerinnen und Künstler ihr Können.

Informationen zu den Bereichen im HPZ und zum Verein ergänzen die Ausstellung.

### Rahmenprogramm:

- Samstag, 20.6.2015 um 18 Uhr Vernissage
- Montag, 29.6.2015 um 18 Uhr  
Gedanken zur Ausstellung von Dekan Hans Peetz
- Bürgerfestsonntag, 5.7.2015  
Gelegenheit, den Menschen hinter dem Bild zu begegnen: Matthias Ose und einige Künstler/innen sind anwesend  
Die Werke können erworben werden.

**Ort:** Stadtkirche Bayreuth  
**Veranstalter:** Heilpädagogisches Zentrum Bayreuth (HPZ) der Diakonie Bayreuth, Verein „Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth“ in Koop. mit Stadtkirche Bayreuth & Evang. Bildungswerk



## Vortragsreihe: ab Do., 11.6. – jeweils 19.30 Uhr

### „Theologischer Sommer“ in der Stadtkirche

Die Stadtkirchengemeinde feiert das Festjahr zur Wiedereinweihung und zum 400 jährigen Jubiläum mit vielen besonderen Gottesdiensten, Konzerten und Ausstellungen, aber auch mit einer hochkarätigen, akademischen Vortragsreihe in den Monaten Juni und Juli.

An sechs Donnerstagen ab 11. Juni wird jeweils ein Thema aufgegriffen, das mit der Stadtkirche selbst oder mit den Aktivitäten ihrer Gemeinde eng verbunden ist.

Weitere Informationen siehe Terminübersicht ab S. 18 ff.

### Einführung: 6ooster Todestag von Jan Hus

Bayreuth war wohl in den ersten zwei Jahrhunderten seines Bestehens eine aufstrebende Stadt gewesen, bis am 6. Februar 1430 die Hussiten aus dem nahen Böhmen als „jähnes Unglück“ über die Stadt hereinbrachen, wie der Chronist Kneule bemerkt. Freilich: Bayreuth und sämtliche Kirchen wurden überfallen, ausgeraubt und ausgebrannt. Der Bettelbrief von Kurfürst Friedrich oder „dez Koczawers tochter“, die ihren Rock verkaufte, damit der Erlös der wieder aufzubauenden Hauptkirche (1437 – 1468) zu Gute kam, werden bis heute zitiert. Aber wenigen ist die Ursache für diesen kriegerischen Zorn bekannt. Der Namenspatron der Hussiten, der Prager Prediger Jan Hus, wurde am 6. Juli 1415 im Konzil in Konstanz auf dem Scheiterhaufen verbrannt, obwohl ihm freies kaiserliches Geleit zugesichert war. Ihm ging es gerade nicht um äußere Erneuerung von Kirchenbauten und Hierarchien, sondern um die innere des Menschen. Der Feuertod von Hus brachte das tschechische Volk so auf, dass es im Grunde erst am Ende des letzten Jahrhunderts innerlich zur Ruhe kam, als Papst Johannes Paul II den tschechischen Nationalhelden als den aufgeklärtesten Prager Gelehrten bezeichnete. Hus war auch ein Vordenker für die evangelische Reformation im Jahrhundert danach. Mit Luther hatte er zum Beispiel gemeinsam, dass beide die Bibel als höchste Autorität ansahen. Der Standhafte zu Worms wollte dieses Urteil freilich nur im Bereich der Kirche gelten lassen. Bis heute trägt Tschechien den Wahlspruch von Hus in seinem Staatswappen: „Die Wahrheit wird siegen“. Ob sich Bayreuth dem „Ketzer“ von einst nähern kann?

## Theater: Jan Hus, die Hussiten und wir

Di., 9.6. – 19.30 Uhr, Sa., 13.6. – 19 Uhr

In diesem Jahr jährt sich der Todestag des tschechischen Reformators und Theologen Jan Hus zum 600. Mal. Weil er seine Lehre nicht widerrufen wollte, wurde er auf dem Scheiterhaufen verbrannt. Manchen sagt der Name auf den ersten Blick nicht sofort etwas, aber die nach ihm benannte Bewegung der Hussiten hat so einiges mit der Stadtkirche und Bayreuth zu tun...



Dieser Geschichte wollen wir mit zwei Veranstaltungen auf die Spur kommen und die Brücke in die Neuzeit schlagen:

Am 9. Juni wird in einer Lesung Dr. Frank Piontek in das Werk und Leben des böhmischen Theologen einführen und einen Blick auf die Zeit werfen, in der die Stadt und Stadtkirche den Hussiten zum Opfer fiel.

Am 13. Juni kommt ein Theaterstück zur Aufführung, das von der damaligen Zeit über Martin Luther, die Prager Kommunisten bis ins heute führt und danach fragt, wie man mit reformatorischen Ideen umgeht.

**Ort:** Stadtkirche Bayreuth  
**Karten:** Vorverkauf: 10,- Euro (Kirchen-Eck Bayreuth, Theaterkasse Bayreuth)  
 Abendkasse: 12,- Euro  
**Kooperation:** Evangelisches Bildungswerk, Stadtkirche Bayreuth



### ■ Stadtkirche als touristische Kirche



Betritt man die Stadtkirche zum ersten Mal fällt einem sofort der lichtdurchflutete 16 Meter hohe Raum auf. Die warmen Farbtöne der Säulen laden zum Bleiben ein. Beim formschönen frühbarocken Hochaltar fesselt das eingefügte romantische Werk von August Riedel „Jesus im Garten Gethsemane“ mit seinem auffallenden Licht aus einer anderen Welt. Es lädt nicht nur ein, in Heilig Dreifaltigkeit neue Kunsteindrücke zu sammeln, sondern auch sich einen stillen Platz zu suchen, um das vor den ganz Anderen zu bringen, was einen unbedingt angeht.

### ■ Stadtkirche als „Offene Kirche“, Radwegkirche und Pilgerkirche



Ein halbes Jahr nach ihrer Wiedereröffnung ist die Stadtkirche offiziell als „Offene Kirche“ und zugleich zur „Radwegkirche“ eröffnet worden. Als Offene Kirche bettet sie sich in ein Programm der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ein, das möglichst viele Kirchen auch außerhalb der Gottesdienstzeiten für Gäste zugänglich machen möchte. Im Internet einzusehen unter [www.offene-kirchen-bayern.de/stadtkirche-bayreuth](http://www.offene-kirchen-bayern.de/stadtkirche-bayreuth).

Auf die Stadtkirche als Radwegkirche weisen Hinweisschilder zum Beispiel am Mainradwanderweg hin. Sie kann beispielsweise per GPS von allen Radfahrgästen angesteuert werden; denn Heilig Dreifaltigkeit ist auch auf der EKD-Seite „Radwegkirchen“ auffindbar [www.radwegkirchen.de](http://www.radwegkirchen.de). Heilig Dreifaltigkeit liegt außerdem an dem Oberfränkischen Jakobsweg Hof-Bayreuth-Nürnberg und darf sich auch Pilgerkirche nennen. Der Heilige Jakobus findet sich unter den Säulenheiligen im Kirchenschiff. Er ist an der Jakobsmuschel an seinem Hut zu erkennen.

■ Öffentliche Führungen



Das Team der ehrenamtlichen Kirchenführer/innen

Im März 2015 haben 26 engagierte Ehrenamtliche die Chance genutzt, in einer mehrmonatigen Ausbildung die frisch renovierte Stadtkirche und ihre Geschichte von allen Seiten genauer kennen zu lernen. Als Kirchenführer/in stehen sie nun für Führungen mit Gruppen zur Verfügung zum Beispiel für die öffentlichen Stadtkirchenführungen samstags 11 bis 12 Uhr. Für Orgelführungen, Familienführungen oder individuelle Führungen fragen Sie bitte im Pfarramt unter Telefon: 0921- 596800 nach.



Turmführung



Türmerstübchen

■ Sonderführungen

Ein Blick von Bayreuths höchster Brücke in circa 50 Metern Höhe lohnt. Wer die rund 165 Stufen - eine Glockenstube passierend – erklimmt, kann bei den Turmführungen nicht nur die wunderschöne begrünte Stadt Bayreuth von oben entdecken, seinen Blick zwischen dem Fichtelgebirge und der Fränkischen Schweiz schweifen lassen, sondern auch ein schnuckeliges

Museum betrachten. Denn bis 1934 wohnte der Stadtkirchentürmer mit seiner Familie in luftigen Höhen. Seine Wohnung wurde mit Einrichtungsgegenständen aus dieser Zeit wieder hergerichtet.



Pfarrstübchen

In der Museumsnacht im Mai 2015 öffneten sich Türen zu besonders hübschen Räumen der Stadtkirche: Zum Pfarrstübchen (Wipprechtsche Chorloge), zum Michaelschor, zur Sakristei oder zum Schwedenturm.

Während der Öffnungszeiten zwischen 9 und 18 Uhr täglich kann man die Arkaden mit der Westvorhalle hinten unter der Orgel oder die Krypta der Markgrafen (Treppenabgang hinter dem Passionsaltar) bestaunen. Zwei berührungsfreundlichen Bildschirmer führen Sie durch die Zeit der Markgrafen und erschließen Ihnen einen Teil der Geschichte Bayreuths und ihrer Stadtkirche.



Sakristei



Arkaden



Krypta

### ■ Anekdote von der Kanonenkugel

Wer im Chorraum vor dem großen Passionsaltar steht und seinen Blick rund um zu den Kirchenfenster hebt, sieht nicht nur eines der wenigen Buntfenster der Stadtkirche, das sogenannte Pfarr- oder besser Suchbildfenster, das drei lateinische Worte Luthers versteckt: Drei Dinge machen einen Theologen: Gebet (oratio), Besinnung (meditatio) und Anfechtung (tentatio), was



freilich auch für jeden Christenmenschen gelten kann. Unweit links daneben findet sich ein stilisiertes Glasbruchfenster von derselben Künstlerin Ingrid Vetter-Spilker mit der Zahl 1634. Es erinnert an den 30jährigen Krieg (1618-1648), als feindliche Truppen Bayreuth beschossen. Die Legende erzählt, dass eine Kanonenkugel in die mit Flüchtlingen voll besetzte Kirche durchs Fenster einschlug. Als diese die vielen frommen Leute sah, machte sie wieder kehrt und flog wieder aus der Kirche hinaus. Ob es eine kaiserliche oder schwedische Kugel war, darüber mögen sich Konfessionalisten streiten. Eines steht fest, es muss eine sehr fromme Kugel gewesen sein, was man wohl von den Kriegstreibern dieser grausamen Zeit kaum sagen kann.

## Beispielhafte Einrichtungen: Erwachsenenbildung

Ab Herbst 2014 bekam die Stadtkirche eine halbe Stelle, die mit Frau Jutta Geyrhalter für drei Jahre besetzt ist. Sie möchte mit innovativen Projekten...

- ... eine Schnittstelle zwischen Kirche und (zeitgenössischer) Stadtkultur schaffen und damit Kirche und moderne Kultur miteinander in Berührung oder in einen spannungsvollen Dialog bringen.
- ... einen Denkraum für die gesamte Gesellschaft bieten, der sich in gut protestantischer Tradition mit aktuellen gesellschaftlichen und kulturellen Debatten kritisch befasst und aus profiliert evangelischer Perspektive eigene Beiträge leistet.
- ... einen Nährboden für Wege erwachsenen Glaubens und Leben bieten, der erwachsenen Suchenden Berührungspunkte und Brücken von ihren Fragen und Sorgen zu Jesus Christus und seinem Evangelium bietet.



JUNI	
<b>1.</b> Montag, 9.30 Uhr Kirchplatz-Treff, Stadtkirche	<b>Stadtkirchenführung</b> Führerin: Gisela Unterburger, Kirchplatz-Treff
<b>6.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>6.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang West- turm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>7.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst mit Abendmahl zum 1. Sonntag nach Trinitatis, parallel Kindergottesdienst</b> Pfarrer Bayer
<b>7.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Opitz
<b>9.</b> Dienstag, 19.30 Uhr Stadtkirche	<b>Vortrag Jan Hus</b> Dr. Piontek
<b>11.</b> Donnerstag, 15 Uhr Stadtkirche	<b>Kunsthistorische Kirchenführung zum Taufstein</b> Deutscher Evangelischer Frauenbund, Evangelisches Bildungswerk
<b>11.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche	<b>Mitten in der Stadt: Die Stadtkirche Bayreuth als Lernort des Glaubens</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche, Prof. Dr. Ingrid Schoberth Eintritt frei, Spenden erbeten
<b>13.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams

<b>Ach, Hus – Theater mit Bildern aus fünf Jahrhunderten</b> Regie Theatergruppe „bovaria e.V.“, Nabburg Leitung Franz Grundler Evangelisches Bildungswerk/Stadtkirche Vorverkauf: 10,- / Abendkasse: 12,- Euro Kartenvorverkauf im Kirchen-Eck, Sophien- straße, Bayreuth; Theaterkasse Bayreuth	<b>13.</b> Samstag, 19 Uhr Stadtkirche
<b>Hauptgottesdienst zum 2. Sonntag nach Trinitatis</b> Mit Einführung der neuen Konfirmanden- gruppe, parallel Kindergottesdienst Pfarrerin Kapp-Kleineidam	<b>14.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> Pfarrer Kleineidam	<b>14.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Sancta Trinitas Teil 3: Spiritus Sanctus - Taube, Wasser, Feuersturm (Uraufführung)</b> Enjott Schneider (*1950) „Credo“ aus der Trinitatis-Messe KV 167 Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791) Te Deum op. 103 Antonín Dvořák (1841-1904) Aufführende: Jutta Potthoff (Sopran), Rainer Weiss (Bariton), Vogtland-Philharmonie Greiz/Reichenbach, Chor der Schlosskirche Bayreuth, Leitung: Christoph Krüchel  VVK: Theaterkasse Tel.: 0921-69001 und Kircheneck Tel.: 0921-596403 Karten: 25/20/25/10 Euro (Schüler und Studenten: 25% Ermäßigung)	<b>14.</b> Sonntag, 20 Uhr Stadtkirche
<b>Kirche in der Stadt und für die Stadt</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche Günther Beckstein, Jurist und Politiker Evangelisches Bildungswerk, Stadtkirche Eintritt frei, Spenden erwünscht	<b>18.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche

# Terminübersicht

JUNI	
<b>19.</b> Freitag, 20 Uhr Stadtkirche	<b>Geistliches Konzert</b> Werke von Lassen, Schütz, Bach, Mendelssohn Bartholdy u. a. Augsburger Domsingknaben Festival Junger Künstler, Stadtkirche Bayreuth Eintritt Ihre Spende
<b>20.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>20.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>20.</b> Samstag, 18 Uhr Stadtkirche	<b>Vernissage „Frisch gestrichen!“</b> Neue Kunst aus der Dr.-Kurt-Blaser Schule Diakonie, Heilpädagogisches Zentrum, Verein „Hilfe für das behinderte Kind“ und Stadtkirche Bayreuth Die Kunstausstellung dauert bis zum 12.7.2015 Eintritt frei, Spenden erwünscht
<b>21.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum 3. Sonntag nach Trinitatis</b> Jubelconfirmation mit Abendmahl, parallel Kindergottesdienst Dekan Peetz
<b>21.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> Pfarrer Bayer
<b>21.</b> Samstag, 19 Uhr Stadtkirche	<b>Serenade</b> Flötenkreis und Posaunenchor der Stadtkirche Leitung und Orgel: Michael Dorn
<b>25.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche	<b>Das intolerante Erbe der Reformation – Martin Luther, das Markgrafentum Brandenburg- Bayreuth und die „Wiedertäufer“</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche Sr. Nicole Grochowina, Historikerin Evangelisches Bildungswerk, Stadtkirche Eintritt frei, Spenden erwünscht

<b>Andacht zur Jakobsfigur mit der Möglichkeit des anschließenden Pilgerns nach Creußen</b> Pfarrer Thein Informationen unter <a href="http://www.jakobus-oberfranken.de/Samstagspilgern.htm">www.jakobus-oberfranken.de/ Samstagspilgern.htm</a>	<b>27.</b> Samstag, 9 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>27.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>27.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>Hauptgottesdienst zum 4. Sonntag nach Trinitatis</b> Mit dem Gefangenenchor der Justizvollzugsanstalt St. Georgen-Bayreuth Pfarrer Kleineidam	<b>28.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Familiengottesdienst</b> Pfarrer Bayer	<b>28.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Bogner	<b>28.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Gedanken zur Ausstellung „Frisch gestrichen!“</b> Dekan Peetz	<b>29.</b> Montag, 18 Uhr Stadtkirche
JULI	
<b>Dreieinig. Vom Sinn der Trinitätslehre</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche Prof. Dr. Dr. Gunther Wenz Eintritt frei, Spenden erbeten	<b>2.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>4.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>4.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)

JULI	
<b>5.</b> Sonntag, Bürgerfest, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst mit Abendmahl zum 5. Sonntag nach Trinitatis, Künstlergottesdienst, parallel Kindergottesdienst.</b> Dekan Peetz, Pfarrer Bayer Anschließend: Begegnung mit Matthias Ose und KünstlerInnen der Ausstellung „Frisch gestrichen“ sowie „open-air-Galerie“ – Künstlermarkt um die Stadtkirche
<b>5.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Opitz
<b>5.</b> Sonntag, ab 14 Uhr Dekanatsgarten, Kanzleistraße 11	<b>Musikalisches Gartencafé zum Bürgerfest</b> mit Kaffee und Kuchen, Würstchen und viel Musik von den Ensembles der Stadtkirche. Besonderer Gast: „Ammertaler Nervensägen“ Erlös für die Kirchenmusik der Stadtkirche
<b>9.</b> Donnerstag, 20 Uhr Neues Rathaus	<b>Theologische Gedanken zur Kunst</b> Zur Plakatausstellung „Ohne Bilder“ vom 10.06. bis 28.08.2015 Dekan Peetz Kunstmuseum Bayreuth, Stadtkirche Eintritt frei
<b>11.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>11.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>12.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum 6. Sonntag nach Trinitatis</b> parallel Kindergottesdienst Pfarrer Kleineidam

<b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> Pfarrer Kleineidam	<b>12.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Was bedeutet es, „lutherisch“ zu sein?</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner Evangelisches Bildungswerk, Stadtkirche Eintritt frei, Spenden erbeten Freundeskreis Bayreuth Evangelische Akademie Tutzing e. V., Stadtkirche	<b>16.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche
<b>Taizé-Gottesdienst</b> Pfarrer Schott, Michael Dorn, Jutta Geyrhalter	<b>17.</b> Freitag, 20.30 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>18.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>18.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>Konzert für Tansania</b> Mini- & Maxistreicher Leitung: Sabine Peetz Eintritt frei, Spenden für die Medizinische Notversorgung in Tansania erbeten	<b>18.</b> Samstag, 17 Uhr Stadtkirche
<b>Hauptgottesdienst zum 7. Sonntag nach Trinitatis</b> parallel Kindergottesdienst Pfarrer Bayer	<b>19.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Gottesdienst im Rahmen des Afrika-Karibik-Festivals</b> Pfarrer Dr. Hirschberg, Pfarrer Sonnenstatter und Team sowie der Kirchenband „Projekt 11“	<b>19.</b> Sonntag, 11. Uhr Stadtparkett, Maximilianstraße
<b>Chorserenade „Jauchzet dem Herren“</b> Motetten von Schütz, Mendelssohn-Bartholdy, Reger u. a. Stadtkantorei Leitung und Orgel: Michael Dorn Eintritt Ihre Spende	<b>19.</b> Sonntag, 19 Uhr Stadtkirche

JULI	
<b>23.</b> Donnerstag, 19.30 Uhr Stadtkirche	<b>Maria Magdalena – Die frühere Stadtkirchenpatronin</b> Reihe: Theologischer Sommer an der Stadtkirche Prof. Dr. Renate Wind Eintritt frei, Spenden erbeten
<b>24.</b> Freitag, 20 Uhr Stadtkirche	<b>Benefiz-Konzert für die Stiftung Verein zur Rettung von Fachwerkhäusern e. V.</b> Sebastian Wittiber (Soloflötist des HR-Sinfonieorchesters), Michael Dorn (Orgel) Eintritt Ihre Spende
<b>25.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>25.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>25.</b> Samstag, 17 Uhr	<b>Esel-Stups-Gottesdienst für Kinder ab 2 Jahren</b> Pfarrerin Kapp-Kleineidam Kindertagesstätten Löwenzahn & Spatzennest, Stadtkirche
<b>26.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum 8. Sonntag nach Trinitatis</b> mit Vernissage der Ausstellung Walter Green, parallel Kindergottesdienst Dekan Peetz bis 7. September 2015 (Finissage) Skulpturen- und Photographik-Ausstellung von Walter Green. Öffnungszeiten: täglich 9 – 18 Uhr
<b>26.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrerin Kapp-Kleineidam
<b>26.</b> Sonntag, 16 Uhr Stadtkirche	<b>Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Bayer</b> Stadtkantorei und Posaunenchor Leitung und Orgel: Michael Dorn

<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik	<b>29.</b> Mittwoch, 11.15 Uhr Stadtkirche
AUGUST	
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>1.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>1.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>„Ist das zu begreifen?“</b> Kreativ-Workshop mit Ton zur Walter-Green-Ausstellung Ursula Fähler, Antje Ricken Telefonische Anmeldung bis 24.07.2015 unter Tel. 0921/56 06 81-0 (EBW) Kosten: 15,- EURO, Ermäßigung nach Absprache	<b>1.</b> Samstag, 14 – 18 Uhr Stadtkirche und Pfarrgarten Bayer
<b>Hauptgottesdienst mit Abendmahl zum 9. Sonntag nach Trinitatis</b> Dekan Peetz	<b>2.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Opitz	<b>2.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik	<b>2.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche
<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik	<b>5.</b> Mittwoch, 11.15 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>8.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche

# Terminübersicht

AUGUST	
<b>9.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum 10. Sonntag nach Trinitatis</b> Dekan Peetz
<b>9.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> Dekan Peetz
<b>9.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik
<b>12.</b> Mittwoch, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik
<b>15.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>15.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>16.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum 11. Sonntag nach Trinitatis</b> Dekan Peetz
<b>16.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> Dekan Peetz
<b>16.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik
<b>19.</b> Mittwoch, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik

<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>22.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>22.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>Hauptgottesdienst zum 12. Sonntag nach Trinitatis</b> Dekan Peetz	<b>23.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Hufnagel	<b>23.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik	<b>23.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche
<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik	<b>26.</b> Mittwoch, 11.15 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>29.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>29.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>Konzert für Trompete &amp; Orgel</b> Moritz Görg (Trompete), Michael Riedel (Orgel) Karten an der Abendkasse Eintritt: 15,- EURO, Ermäßigt: 12,- EURO	<b>29.</b> Samstag, 20 Uhr Stadtkirche
<b>Hauptgottesdienst zum 13. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Kleineidam	<b>30.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer Kleineidam	<b>30.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche

AUGUST	
<b>30.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Orgelmatinee zur Festspielzeit</b> 30 Minuten Orgelmusik
SEPTEMBER	
<b>1.</b> Dienstag, 16 Uhr Stadtkirche	<b>Meditatives Tanzen zur Walter-Green-Ausstellung</b> Claudia Schlößinger Ohne Anmeldung, Eintritt frei
<b>5.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>5.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>6.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst mit Abendmahl zum 14. Sonntag nach Trinitatis</b> PfarrerIn Kapp-Kleineidam
<b>6.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> PfarrerIn Kapp-Kleineidam
<b>7.</b> Montag, 18 Uhr Stadtkirche	<b>Finissage der Ausstellung von Walter Green</b>
<b>12.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche	<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams
<b>12.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams

<b>Hauptgottesdienst zum 15. Sonntag nach Trinitatis</b> Pfarrer Kleineidam	<b>13.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst mit Abendmahl</b> Pfarrer Kleineidam	<b>13.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Musikalische Orgelführung</b> anlässlich des 5. Deutschen Orgeltages Kirchenmusikdirektor Hans Schmidt-Mannheim und Dekanatskantor Michael Dorn	<b>13.</b> Sonntag, 15 Uhr Stadtkirche
<b>Musikalische Orgelführung</b> anlässlich des 5. Deutschen Orgeltages Kirchenmusikdirektor Hans Schmidt-Mannheim und Dekanatskantor Michael Dorn	<b>13.</b> Sonntag, 17 Uhr Stadtkirche
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>19.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche
<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams	<b>19.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)
<b>Hauptgottesdienst zum 16. Sonntag nach Trinitatis</b> PfarrerIn Kapp-Kleineidam	<b>20.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche
<b>Predigtgottesdienst</b> Pfarrer i. R. Bogner	<b>20.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche
<b>Theologische Gedanken zur Kunst</b> zu den Werken George Grosz Alltag und Bühne – Berlin 1914 – 1931	<b>24.</b> Donnerstag, 20 Uhr Kunstmuseum
<b>Öffentliche Kirchenführung</b> Mitglied des Kirchenführerteams	<b>26.</b> Samstag, 11 Uhr Stadtkirche

## SEPTEMBER

<b>26.</b> Samstag, 11 / 12 / 13 Uhr Eingang Westturm (Kirchplatz)	<b>Kirchturmführung</b> Mitglied des Kirchturmführerteams
<b>27.</b> Sonntag, 10 Uhr Stadtkirche	<b>Hauptgottesdienst zum                  17. Sonntag nach Trinitatis</b> Dekan Peetz
<b>27.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Stadtkirche	<b>Gottesdienst für Kleine Racker</b> „Radieschen, Äpfel u. Getreide“ Nicole Koch-Rambau
<b>27.</b> Sonntag, 11.15 Uhr Spitalkirche	<b>Predigtgottesdienst</b> Dekan Peetz
<b>30.</b> Mittwoch, ganztags	Schriftlicher Anmeldeschluss beim Evangeli- schen Bildungswerk für die Veranstaltung: <b>„Meine Stadtkirchen-Geschichte“                  am Freitag, 2. Oktober 2015,                  17 – 19 Uhr, Stadtkirche</b> Dr. Barbara Pittner, Literaturwissenschaftlerin, Journalistin, freie Lektorin Gebühr: 7,- Euro Evangelisches Bildungswerk, Stadtkirche

### ■ Impressum Programmheft Nr. 3

**Herausgeber:** Evang.-Luth. Kirchengemeinde Stadtkirche,  
 Kanzleistr. 11, 95444 Bayreuth, 0921-596800

**Redaktion und** Pfarrer Martin Kleineidam

**Verantwortlicher:** E-Mail: Martin.Kleineidam@elkb.de

**Gestaltung:** GMK GmbH & Co. KG –  
 Medien. Marken. Kommunikation.

**Druck:** Druckkultur Späthling, Weißenstadt

**Bildnachweis:** Pfarrer Martin Kleineidam,  
 Pfarrer Hans-Helmut Bayer, Jörg Rambau,  
 GMK – Medien. Marken. Kommunikation

Das Programmheft wurde gedruckt auf maxioffset, 100 g/m<sup>2</sup>.  
 FSC® zertifiziert, EU Ecolabel

## Kontakt

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Stadtkirche Bayreuth  
 Kanzleistraße 11, 95444 Bayreuth  
 Sekretariat: Regina Friedhaber, Tel.: 0921 - 596 800

### Dekan Hans Peetz

Sekretärin Christine Peetz  
 1. Pfarrstelle und Dekanat, Tel.: 0921 - 596 805

### Pfarrer Hans-Helmut Bayer

2. Pfarrstelle ab 1. August vakant. (Pfarramtsführung)  
 Tel.: 0921 - 596 820

### Pfarrerin Anne-Kathrin Kapp-Kleineidam

**Pfarrer Martin Kleineidam**  
 3. Pfarrstelle, Tel.: 0921 - 60 80 248 und Tel.: 0921 - 6 55 80

### Kantor Michael Dorn, Tel.: 0921 - 596 307

### Religionspädagogin Jutta Geyrhalter

Referentin für innovative Projekte, Tel.: 0921 - 56 06 810

### Mesner der Stadtkirche, Igor Adler, Tel.: 0176 - 96 4

### ■ Verabschiedung von Pfarrer Hans-Helmut Bayer



*Pfarrer Hans-Helmut Bayer  
 mit Ehefrau Pfarrerin  
 Kathrin Bayer-Stude*

Eine Veränderung wird sich für die  
 Stadtkirchengemeinde Mitte des  
 Jahres 2015 ergeben. Denn mit einem  
 Festgottesdienst wird am 26. Juli  
 2015 der geschäftsführende Pfarrer,  
 Hans-Helmut Bayer, in den Ruhestand  
 verabschiedet. Die Stelle ist ab dem 1.  
 August dann voraussichtlich ein halbes  
 Jahr vakant.  
 So., 26. Juli 2015, 16 Uhr, Stadtkirche  
 Gottesdienst mit Verabschiedung  
 von Pfarrer Bayer  
 Mit Stadtkantorei und Posaunenchor  
 Leitung und Orgel: Michael Dorn



Eingang Michaelschor auf der Empore

## Kinderkirche

**Michaelschor als Rückzugsmöglichkeit während des Gottesdienstes – an alle Eltern mit Babies und Kleinkindern**

Wer den Gottesdienst mitbekommen, aber (zeitenweise) mit kleinen Kindern nicht im großen Kirchenraum sein will, kann in einen besonders schönen und geschützten Raum gehen, den Michaelschor auf der Empore. Der Gottesdienst wird dorthin

übertragen. Es gibt eine Auswahl an Kinderbüchern, Malsachen und ab Sommer einen Sessel, der auch zum Stillen geeignet ist. Der Ausgang zur Empore ist in der Stadtkirche hinten links, der Michaelschor ist die erste Tür links nach der Wendeltreppe. Es wird gebeten, nicht zum Orgelspieltisch zu gehen, da das Musizieren der Organisten bzw. Organistinnen beeinträchtigen kann.

### Weitere Gottesdienste für Kinder:

- Kindergottesdienst, sonntags 10 Uhr, Beginn Stadtkirche: vom 14. Juni bis 26. Juli (davor und danach sind Ferien), dann wieder ab 20. September.
- Familiengottesdienst / Segnungsgottesdienst Sonntag, 28. Juni, 11.15 Uhr mit Pfr. Hans-Helmut Bayer und Familiengottesdienst-Team (ausnahmsweise kein KiGo um 10 Uhr)
- Esel-Stups-Gottesdienst am Samstag, 25 Juli um 17 Uhr (mit den Kindergärten Spatzennest und Löwenzahn und Pfrin. Kapp-Kleineidam)
- Gottesdienst für Kleine Racker am 27. September, 11.15 Uhr

### „Mini-& Maxistreicher spielen für Tansania“

Das Konzert der Mini-& Maxistreicher ist am 18. Juli um 17.00 Uhr in der Stadtkirche Bayreuth: 30 Kinder und Jugendliche musizieren mit Violine, Viola, Cello und Bass Musik von Barock bis in die Moderne, gemeinsam und als Solisten. Begleitet werden sie von ihrer Lehrerin Sabine Peetz. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Medizinische Notversorgung in Tansania (MNT) wird gebeten.

## Chöre | Ensembles | Kirchenmusik



Probe für den Einweihungstag der Stadtkirche.

### Stadtkantorei

Mittwoch, 20.00 – 22.00 Uhr, Löhehaus

### Flötenkreis

Mittwoch, 18.30 – 19.45 Uhr, Löhehaus

Leitung: Sophia Lederer



Flötenkreis im Löhehaus

### Posaunenchor

Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr,

Begegnungsstätte Kirchplatztreff, Leitung: Michael Dorn

### Kammerorchester

Freitag, 17.30 – 19.00 Uhr, Kapitelsaal des Dekanats

Leitung: Michael Dorn

### Kinderchöre

Jungen (4 Jahren bis 3. Klasse): 14.00 – 14.45 Uhr

Mädchen (4 Jahren bis 3. Klasse): 14.45 – 15.30 Uhr

Teeny-Chor (ab 4. Klasse): 15.30 – 16.30 Uhr

jeweils im Kapitelsaal des Dekanats, Leitung: Sabine Peetz



## Stadtkirche als Dekanatskirche und Hauptkirche von Oberfranken



Der Dekanatsbezirk Bayreuth schaut von oben fast wie ein Ahornblatt aus. Die linke Blattspitze weist nach Südwesten Richtung Forchheim über die Fränkische Schweiz, die mittlere Blattspitze zeigt entlang des Roten Mains nach Kulmbach und die rechte Blatthälfte greift entlang des Fichtelgebirges Richtung des Nachbardekanats

Wunsiedel aus. Unser Dekan Hans Peetz leitet zusammen mit der Dekanatsynode und dem Dekanatsausschuss die Gemein-



schaft von 31 Kirchengemeinden sowie zahlreiche Bildungseinrichtungen und vielfältige andere Werke. Mit einer viertel Pfarrstelle ist er Seelsorger an der Stadtkirche und hat wie unsere Regionalbischöfin, Dr. Dorothea Greiner, seine Hauptpredigtstelle an Heilig Dreifaltigkeit.

Von Dekanat Rügheim im Westen bis Selb im Osten, vom Dekanat Kronach-Ludwigstadt und Coburg im Norden bis Pegnitz im Süden umfasst der Kirchenkreis Bayreuth den Regierungsbezirk Oberfranken und kleine Teile Unter- und Mittelfrankens und der Oberpfalz mit rund 465.000 evangelischen Gläubigen.



16 Dekanatsbezirke gehören zu diesem Kirchenkreis, wie das Dekanat Bayreuth. Seit 1921 üben die Kreisdekane und Regionalbischöfinnen auf der neugotischen Kanzel und am Passionsaltar der Stadtkirche in regelmäßigen Abständen ihr geistliches Amt aus.





*Mitten*  
im Leben

